

Fächer und Prüfungen

FSI Informatik

Uni Erlangen-Nürnberg

20. April 2009



- 1 Studium
- 2 Das erste Semester
- 3 Das restliche Bachelorstudium
- 4 Weitere Planung

Studium

Das Studium der Informatik ist untergliedert in

- 6 Semester Bachelor-Studium
(Abschluss: Bachelor of Science, B.Sc.)
- 4 Semester Master-Studium
(Abschluss: Master of Science, M.Sc.)

Zulassungsvoraussetzung für den Master ist ein Notenschnitt von ≤ 2.5 oder eine bestandene gesonderte Zulassungsprüfung nach abgeschlossenem Bachelor-Studium

Module

- Abgeschlossene Lehr- und Lerneinheit (meist Vorlesung + Übung)
- Für jedes Modul gibt es eine Note (Klausur oder benoteter Schein)
- Wichtig: Modul besteht meist aus einem unbenotetem **Schein** und einer **Klausur!**

Grundlagen- und Orientierungsphase – die ersten beiden Semester

- Abschluss durch Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP)
- Keine extra Prüfung, sondern ein Katalog an Modulen, die nach 3 Semestern abgeschlossen sein müssen
- Wichtig: Nur eine Wiederholung dieser Prüfungen!
- Sonstige Prüfungen: zwei Wiederholungen

Vorlesung

- Dozent (meist Prof.) hält einen Vortrag über ein bestimmtes Thema
- Findet meistens in Hörsälen statt
- Oft wenig Interaktion, sollte jedoch nicht so sein
- Stellt Fragen und beteiligt euch!



Tafelübung

- Ein bisschen wie Schulunterricht
- Kleinere Gruppen (ca. 20 bis 40 Personen)
- Findet normalerweise in Seminarräumen statt
- Dient zum Vertiefen und Üben des Stoffes einer Vorlesung
- Vor allem hier gilt: Tut selber was!



Rechnerübung

- Für selbstständiges Programmieren
- Möglichkeit einen Übungsleiter zu fragen
- Findet im Normalfall in einem der CIP-Pools statt



Seminar

- Selbstständiges Erarbeiten eines wissenschaftlichen Themas
- Vortrag halten
- Ausarbeitung schreiben
- Manchmal auch Programmieren
- Ebenfalls kleinere Gruppen (ca. 10 bis 20 Personen)



Prüfungen

- Meist schriftlich
- Benotet
- Über den Stoff eines Moduls

Scheine

- Benotet oder unbenotet
- Bestätigt die erfolgreiche Teilnahme an einer Veranstaltung, z.B. Übungen oder Seminare
- Erwerb durch Übungsabgaben, Prüfung etc.
- Notwendig zum Bestehen der meisten Module

Fristen im Studium

- Regeltermine für:
 - GOP: Überschreitung um 1 Semester
 - Bachelor: Überschreitung um 2 Semester
 - Master: Überschreitung um 1 Semester
 - ansonsten danach endgültig nicht bestanden
- Ausnahme: der Student hat die Gründe nicht zu vertreten (z.B. Krankheit)

Vorlesung (4 SWS)

Dozent: Prof. Dr. **Christoph Pflaum** (LS 10)

Inhalte: Grundlagen der Programmierung, Java, Grundlegende Algorithmen und Datenstrukturen

Übung (2+2 SWS)

- Tafelübung
- Rechnerübung

Bestehen des Moduls [GOP]

- Klausur 120 min
- Übungsschein (unbenotet)



Vorlesung (2 SWS)

Dozent: Prof. Dr.-Ing. **Günther Görz** (LS 8)

Inhalte: Grundlagen der Logik
Programmieren in Prolog

Übung (2 SWS)

- Tafelübung

Bestehen des Moduls [GOP]

- Klausur 90 min
- Übungsschein (unbenotet)



Vorlesung (2 SWS)

Dozent: Dr.-Ing. **Heinrich Dietsch** (LIKE)

Inhalte: Elektrotechnische Grundlagen
Elektronische Bauteile
Grundsaltungen logischer
Verknüpfungen

Übung (2 SWS)

- Tafelübung

Bestehen des Moduls

- Klausur 90 min
- Unbenoteter Schein durch Bestehen einer von zwei Zwischenklausuren

Vorlesung (2 SWS)

Dozent: PD Dr.-Ing. habil. **Peter Wilke** (LS 2)

Inhalte: Aufbau und Gestaltung von Vorträgen
Rechtliche Aspekte (Urheberrecht,
Plagiarismus)
Werkzeuge (LaTeX, PowerPoint)

Bestehen des Moduls [GOP]

- Klausur 60 min
- Benoteter Schein

Vorlesung (4 SWS)

Dozent: Prof. Dr. **Wolfgang Borchers** (AM 1)

Inhalte: Differential- und Integralrechnung
Folgen und Reihen

Übung (2 SWS)

- Tafelübung

Bestehen des Moduls [GOP]

- Klausur 90 min
- Übungsschein (unbenotet)

Stundenplan

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
10:00		Mathe			Mathe
11:00		Borchers H8			Borchers H8
12:00				AuD	
13:00				Pflaum H4	
14:00		GLoLoP	Prätech		
15:00		Görz 0.031	Wilke H4		
16:00			AuD		
17:00	GdS		Pflaum H4		
18:00	Dietsch H10				
19:00					

2. Semester

- Parallele und funktionale Programmierung [GOP]
- Grundlagen der technischen Informatik [GOP]
- Konzeptionelle Modellierung [GOP]
- Rechnerkommunikation
- Mathematik C1 [GOP]

3. Semester

- Algorithmik kontinuierlicher Systeme
- Grundlagen der Rechnerarchitektur- und Organisation
- Systemprogrammierung
- Seminar
- Nebenfach (1. Teil)

4. Semester

- Softwareentwicklung in Großprojekten
- Datenbanksysteme
- Berechenbarkeit und Formale Sprachen
- Mathematik C3
- Nebenfach (2. Teil)

5. Semester

- Komplexität von Algorithmen
- Wahlpflichtmodule (1. Teil)
- Mathematik C4
- Nebenfach (3. Teil)
- Praktikum (**kein** Industriepraktikum)

6. Semester

- Wahlpflichtmodule (2. Teil)
- Bachelorarbeit mit Begleitseminar

Die Übersicht ;-)

Anlage 1b: Module des Bachelorstudiums Informatik bei Beginn im Sommersemester mit Angabe der ECTS-Punkte, der Verteilung auf die Semester und des Prüfungsmodus

Nr.	Module Name (Modul bzw. Teilmodul)	Umfang SWS			Semesteraufteilung										Prüfung				
		V	Ü	P	1. Sem. SS		2. Sem. WS		3. Sem. SS		4. Sem. WS		5. Sem. SS		6. Sem. WS		Schein*	Prüfungsart und -dauer in Minuten	GOP
					SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS			
1	Algorithmen und Datenstrukturen	4	2	2	8	10											u	Klausur 120	•
2	Grundlagen der Logik und Logikprogrammierung	2	2		4	5											u	Klausur 90	•
3	Parallele und funktionale Programmierung	2	2				4	5										Klausur 60	•
4	Algorithmik kontinuierlicher Systeme	4	2						6	7,5							u	Klausur 90	
5	Grundlagen der Technischen Informatik	4	2				6	7,5									u	Klausur 120	•
6	Grundlagen der Rechnerarchitektur und -organisation	2	2						4	5								Klausur 90	
7	Grundlagen der Schaltungstechnik	2	2		4	5											u	Klausur 90	
8	Rechnerkommunikation	2	2				4	5									u	Klausur 90	
9	Konzeptionelle Modellierung	2	2				4	5										Klausur 90	•
10	Softwareentwicklung in Großprojekten	2	2								4	5						Klausur 90	
11	Systemprogrammierung	4	2	2					8	10							u	Klausur 120	
12	Datenbanksysteme	2	2								4	5						Klausur 90	
13	Berechenbarkeit und Formale Sprachen	4	2								6	7,5					u	Klausur 90	
14	Komplexität von Algorithmen	4	2										6	7,5			u	Klausur 90	
15	Präsentationstechnik	2			2	2,5											b		
16	Seminar								2	2,5							b		
17	Praktikum												10				b		
18	Mathematik C 1	4	2				6	7,5									u	Klausur 90	•
19	Mathematik C 2	4	2		6	7,5											u	Klausur 90	•
20	Mathematik C 3	4	2								6	7,5					u	Klausur 90	
21	Mathematik C 4	4	2										6	7,5			u	Klausur 90	
22	Wahlpflichtbereich: Wahlpflichtmodule aus mind. 2 Vertiefungsrichtungen													5		10	b		
23	Nebenfach								5		5		5				b ¹		
24	Schriftliche Bachelorarbeit															12	b		
	Begleitseminar mit Referat zur Bachelorarbeit															3	b		
	Summen SWS				24		24		20		20		12						
	Summen ECTS					30		30		30		30		30					

Erläuterungen: V: Vorlesung, Ü: Übung, P: Praktikum, SWS: Semesterwochenstunden, ECTS: Punkte des European Credit Transfer Systems

* u: unbeteter Schein für die Übungen, b: beteter Schein, b¹: betete Scheine, sofern die FPO des beteiligten Nebenfachs keine andere Regelung vorsieht.

Wichtige Links

Prüfungsamt

<http://www.uni-erlangen.de/einrichtungen/pruefungsamt/technik/>

Studienführer

<http://www.informatik.uni-erlangen.de/DE/studium/informatik/studienfuehrer.shtml>

Fachprüfungsordnung (FPO)

<http://www.uni-erlangen.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/tech.shtml>

Ansprechpartner

- FSI (auch per E-Mail an fsi@informatik.uni-erlangen.de)
- Studienberater

Termine im ersten Semester

Prüfungsanmeldung

25. Mai bis 05. Juni 2009

Über MeinCampus (<https://www.campus.uni-erlangen.de/>)

Rückmeldung

01. Juli bis 04. Juli 2009

Prüfungszeiträume

- Zwei Wochen am Beginn der vorlesungsfreien Zeit
- Drei Wochen am Ende der vorlesungsfreien Zeit

Noch Fragen?

Viel Erfolg und Spaß
im Studium!

Heute

bis 12:00 Einführung in den Studiengang Informatik

12:00 Gemeinsames Mittagessen in der Mensa

ab 13:00 Führung über den Campus

15:00 Unixkurs: Vorlesung (H8)

16:00 Kaffee und Kuchen mit Professoren und Tutoren in der Cafete

17:00 Unixkurs: Übung (CIP1)

Die nächsten beiden Tage (2)

Morgen

10:00 Mathematikvorlesung

13:00 Unixkurs: Vorlesung (H4)

14:00 Unixkurs: Übung (CIP1)

16:00 Chili-Essen mit der FSI im Erdgeschoss des blauen Hochhauses

18:00 FSI-Kino

im Anschluss Kneipenbesuch (Kanapee)